

PB.S-01-118-2 Kapitel 3: Solidarität sichern

Antragsteller*in: BAG Kinder Jugend Familie

Beschlussdatum: 24.04.2021

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 117 bis 122:

Für viele Kinder und Jugendliche ist sexualisierte Gewalt leidvoller Alltag. Dagegen gehen wir **hartkonsequent** vor – mit starker Prävention, konsequenter Strafverfolgung und einem Maßnahmenpaket zur Qualitätssicherung und zum Kinderschutz in familiengerichtlichen Verfahren. Das oberste Ziel ist es, Taten zu verhindern. Dafür braucht es Aufklärung, Qualifizierung und gelebte Schutzkonzepte **sowie die Kooperation aller Akteure*innen** überall dort, wo Kinder und Jugendliche sich aufhalten und betreut werden. Basiswissen über Kinderrechte, insbesondere Beteiligung, Schutz bei Kindeswohlgefährdung und

Begründung

gegen sexualisierte Gewalt vorzugehen ist erfordert vielschichtige Maßnahmen, nur repressiv (hart) vorzugehen reicht nicht. Kooperation ist sehr wichtig und sollte hier erwähnt werden.